

Hausarzt Geiselman tritt ab: Sebastian Seidel übernimmt die Praxis!

Neuer Hausarzt Sebastian Seidel übernimmt die beliebte Praxis von Thomas Geiselman in Rosenfeld zum Jahreswechsel.

Der Hausarzt Thomas Geiselman, bekannt für sein Engagement und die enge Beziehung zu seinen Patienten, tritt in den Ruhestand. Ab dem kommenden Jahr wird Sebastian Seidel die Praxis in der Schloßstraße 8 in Rosenfeld übernehmen. Geiselman blickt auf über 35 Jahre medizinischer Tätigkeit zurück, währenddessen er sich nicht nur als Allgemeinmediziner, sondern auch als Notarzt und in verschiedenen spezialisierten Bereichen wie der Palliativ- und Reisemedizin fortgebildet hat.

Seine Entscheidung, in den Zollernalbkreis zu ziehen, kam eher zufällig, als eine Radtour ihn nach Rosenfeld führte. Die malerische Umgebung und die gute Lebensqualität überzeugten ihn, was schließlich zur Gründung seiner Praxis führte. Hier gewann er schnell das Vertrauen seiner Patienten, indem er ihnen Zeit widmete und medizinische Zusammenhänge verständlich erklärte.

Die Übernahme der Praxis

Die Übergabe an Seidel erfolgt zum Jahreswechsel, ein Prozess, der sich auf überraschende Weise entwickelte. Geiselman machte einen Hausbesuch bei Verwandten von Seidel, was zu interessanten Gesprächen führte. „Zusammen mit einem freundlichen Arzt, der sich als Sebastian Seidel herausstellte, kam die Übernahme ins Rollen“, berichtet Geiselman.

Sebastian Seidel, der vor kurzem seinen Facharzt für Allgemeinmedizin erfolgreich abgeschlossen hat, bringt frischen Wind in die Praxis. Der 40-Jährige, der in Marburg geboren wurde, hat zuvor als Physiotherapeut gearbeitet und sich dann für die Medizin entschieden. „Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, Verantwortung zu übernehmen und selbständig zu werden“, erklärt der neue Hausarzt. Er plant, bewährte Strukturen beizubehalten, um den Patienten eine vertraute Umgebung zu bieten.

Ein Ende mit vielen Erinnerungen

Für Thomas Geiselmann ist die Entscheidung, in den Ruhestand zu gehen, auch mit Wehmut verbunden. Besonders vermissen wird er die täglichen Begegnungen mit seinen Patienten und die Gespräche, die oft bis spät in die Nacht gingen. „Ich habe viele Erinnerungen und Geschichten, die ich mitnehme“, sagt er nachdenklich.

Ein wichtiger Punkt für Geiselmann war auch der Druck, der durch den zunehmenden Verwaltungsaufwand in der Medizin entstanden ist. „Es gibt viele Restriktionen im System, die es nicht einfach machen“, erklärt er. Dennoch blickt er optimistisch in die Zukunft und plant, seine Freizeit nun intensiver zu nutzen. Seine nächste Herausforderung wird eine Fahrradtour nach Portugal sein, ein Abenteuer, auf das er sich bereits freut.

Die alten und neuen Arzthelferinnen, die Geiselmann über viele Jahre unterstützt haben, schauen der Übergabe mit gemischten Gefühlen entgegen. „Wir sind froh, dass die Praxis weitergeführt wird, aber es ist auch ein Abschied von einem großartigen Chef“, so eine der langjährigen Mitarbeiterinnen. Thomas Geiselmann wird in die Erinnerungen, die er im Laufe seiner Karriere gesammelt hat, immer einen wichtigen Platz einräumen, während Sebastian Seidel bereit ist, in seine Fußstapfen zu treten und neue Geschichten zu schreiben.

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at